

Internationaler Fachkongress für erneuerbare Mobilität: Große Bandbreite von Technologieoptionen bestimmte die Expertendiskussionen für mehr Klimaschutz im Verkehrs- und Transportsektor

Heute endet der 18. Internationale Fachkongress für erneuerbare Mobilität „Kraftstoffe der Zukunft 2021“, der vom 18. bis zum 22. Januar 2021 erstmalig im digitalen Format durchgeführt wurde. Die Veranstalter und Partner zeigten sich sehr zufrieden mit der Resonanz auf den Fachkongress. Insgesamt 560 Teilnehmer sprechen für die Bedeutung des Fachkongresses als jährlich stattfindende, führende nationale und internationale Kommunikationsplattform der gesamten Kraftstoffbranche, der Fahrzeugindustrie, der Verbände, der Wissenschaft und nicht zuletzt auch für die Politik. Die vielfältigen Vortragsthemen und Diskussionen über erneuerbare Mobilität haben an fünf Kongresstagen gezeigt, dass eine große Bandbreite von Technologieoptionen vorhanden ist und möglichst alle für mehr Klimaschutz im Verkehr konsequent genutzt werden müssen.

In insgesamt 15 Foren haben mehr als 70 Experten aus dem Biokraftstoffsektor sowie der Mineralöl-, Automobil- und Chemieindustrie, der Mobilitäts-, Logistik- und Transportbranche, der Politik und der Wissenschaft ihre Strategien, Konzepte und Maßnahmen für mehr Klimaschutz im Verkehr präsentiert und mit den Teilnehmern des Fachkongresses detailliert erörtert. Als zentrales Ergebnis stellten die Teilnehmer heraus, dass für die zeitlich drängenden Herausforderungen des Klimaschutzes im Verkehr technologieoffen alle vor allem jetzt verfügbaren Optionen genutzt werden müssen. Nachhaltige Biokraftstoffe und erneuerbare Kraftstoffe seien im Zeitablauf für einen wirksamen Klimaschutz von zentraler Bedeutung und unverzichtbar im Sinne einer Ergänzung für eine nachhaltig ausgerichtete E-Mobilität.

Die vorgestellten Erkenntnisse bestätigten als ein Ergebnis des Fachkongresses, dass vielfältige Technologien und Lösungen für eine erneuerbare Mobilität zum Markteintritt bereitstehen. Deren Potenziale müssten durch eine sachgerechte Förderung und Ausgestaltung des regulatorischen Rahmens in Deutschland und der EU jetzt zügig gehoben werden.

Übereinstimmend betonten die Experten, dass der Klimaschutz, die Energiewende im Verkehr und der hiermit verbundene komplexe Transformationsprozess große gesellschaftliche Herausforderungen sind, einschließlich der Akzeptanz der Verbraucher. Der Fachkongress wird auch in den kommenden Jahren als zentrale Kommunikations- und Diskussionsplattform für alle Branchenakteure und für die drängenden Fragen einer erneuerbaren Mobilität und eines wirksamen Klimaschutzes im Verkehr durchgeführt werden.



Bundesverband der deutschen
Bioethanolwirtschaft e.V.

Der 19. Fachkongress für erneuerbare Mobilität „Kraftstoffe der Zukunft 2022“ findet am 24. und 25. Januar 2022 in Berlin statt. Weitere Informationen unter: www.kraftstoffe-der-zukunft.com

Kontakt zu den Veranstaltern:

Bundesverband Bioenergie e.V. (BBE)
Servatiusstrasse 53 53175 Bonn
Tel.: 0228/81002-22
Fax: 0228/81002-58
info@bioenergie.de
www.bioenergie.de

Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e.V. (UFOP)
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Tel.: 030/31904-202
Fax: 030/ 31904-4 85
info@ufop.de
www.ufop.de

Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft (BDBe)
Reinhardtstraße 16
10117 Berlin
Tel.: 030/3012953-0
Fax: 030/ 3012953-10
mail@bdbe.de
www.bdbe.de

Verband der deutschen Biokraftstoffindustrie e.V. (VDB)
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin
Tel.: 030 - 72 62 59 11
Fax: 030 - 72 62 59 19
info@biokraftstoffverband.de
www.biokraftstoffverband.de

Fachverband Biogas e.V. (FvB)

PRESSEINFORMATION



Bundesverband der deutschen
Bioethanolwirtschaft e.V.

Angerbrunnenstraße 12
85356 Freising
Tel. 08161 984660
Fax 08161 984670
info@biogas.org
www.biogas.org

PRESSEINFORMATION